

Verkauf 35000 Exemplare... Die vollständige... Dresden, 1890.

Dresdner Nachrichten. Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

25. Jahrgang. Preis 1 Mark... Dresden, 1890.

Das Bankgeschäft von Koppel & Co. befindet sich Schloss-Strasse 10, Ecke der Sporergasse.

Berlin, 1. Juli. Die Konferenz nahm in ihrer Schlussung eine Resolution an, durch welche das Konferenzvotum der Türkei und Griechenland mitgeteilt wird.

Für Vogelschiessen und Schulfeste empfehle ich mein grosses Lager von Gewinnen und Prämien zu niedrigsten Preisen. F. G. Petermann, Galanteriewaarenhandlung, Dresden, Galoriestrasse Nr. 10.

Nacht-Telegramme. Sadee, 1. Juli. Bei der heute stattgefundenen Reichstags-eröffnung...

Heute morgen an, ob die Regierung gegen die Schlussanweisung Frankreichs als eine Verletzung der bürgerlichen und religiösen Freiheit...

Fortsetzt, er besitze weder die Macht noch die Absicht ein Verbot in den an Griechenland abzutretenden Provinzen anzuordnen.

Nr. 184.

Verkauf von 1. Juli... Dresden, 1890.

Musikanten für den 2. Juli: Wolff, 618 trabe, Hegen, etwas später, Gewitter.

Freitag, 2. Juli.

Eröffnung der Ausstellung der deutschen Woll-Industrie in Leipzig.

Leipzig ist in der Woll-Industrie ein Zentrum geworden. Die Ausstellung der deutschen Woll-Industrie in Leipzig...

goldene Schüre und Quasten fallen auf die Wollkinder nieder. Die Wollkinder sind die Schürer unserer Wollindustrie...

Für Vogelschiessen und Schulfeste

empfehle ich mein grosses Lager von Gewinnen und Prämien zu niedrigsten Preisen. F. G. Petermann, Galanteriewaarenhandlung, Dresden, Galoriestrasse Nr. 10.

Die Eröffnung der Ausstellung

Die Eröffnung der Ausstellung der deutschen Woll-Industrie in Leipzig ist ein Ereignis von nationaler Bedeutung...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Berlin, 1. Juli. Der Bundesrat genehmigte gestern die Errichtung von Privatgütertransporthilfen in Dresden, Leipzig u. a. m.

Folates und Sächsisches.

Die königlichen Majestäten, welche am Mittwoch von der Burgener Ausstellung kommend, in Leipzig eingetroffen...

Die Eröffnung der Ausstellung

Die Eröffnung der Ausstellung der deutschen Woll-Industrie in Leipzig ist ein Ereignis von nationaler Bedeutung...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Berlin, 1. Juli. Der Bundesrat genehmigte gestern die Errichtung von Privatgütertransporthilfen in Dresden, Leipzig u. a. m.

Für Vogelschiessen und Schulfeste

empfehle ich mein grosses Lager von Gewinnen und Prämien zu niedrigsten Preisen. F. G. Petermann, Galanteriewaarenhandlung, Dresden, Galoriestrasse Nr. 10.

Ich aus einem ähnlichen Unfall dieser Tage sogar zwei der Tadler...

Der Kaiser. Eine fabelhafte Kostung. Der Kaiserliche...

Frankreich. Die neulich Abends stattgehabten Unruhen...

Die „Agence Gabas“ konstatiert, daß die Ausfuhrung...

Der „Temp“ findet es gar nicht auffallend, daß sich eine...

Neulich Abends fand im Winter-Circus, der im populärsten...

Belgien. Die Eingabe belgischer Deputierte, die sich meistens...

Die Abberufung des belgischen Gesandten beim Vatikan...

Italien. In Rom bereitet sich wieder ein großer Skandal...

Ungarn. In sechs Woiwoden des Kreises Odesa ist der...

England. Im Unterhause stellte heute der Marquis von...

Penitenten. Mit der Wiederholung der „Meisterlanger“ schloß...

Der Kaiser wächst in die Rolle des Sachd natürlich immer...

Heute Abend gibt im Reizden-Theater erstmalig die...

Wegen vorgeschlagener Hindernisse kann das für morgen...

Unter Mitwirkung künstlerischer Kräfte veranstaltet die...

Die Direktion des Operntheaters hat sich für die...

Das der Spiritismus leider eine große Zahl von Anhänger...

- Augen-Klinik von Dr. Treiblich, Brogerstraße Nr. 46... Dr. med. Koenig, am Sec 30, I. (n. d. Dippoldstr.)... Dr. med. Blau, Homöopath. Arzt, heißt laut Wähler...

- Abends eingetroffene Briefe. Braunschweig, 21. Juli, Altmann, Credit 248, Göttingen, 2004, Domburg, 2004...

Vertical text on the left margin, partially cut off.

Vertical text on the right margin, partially cut off.

Privat-Entbindungspflanz. (leibevollste Pflege, billige Preise), Wreden, Sidenstraße, 1. postl. Dresden-Altepost.

Damen-Unterwäsche. Feinste Hemden, weißer Satin, weißer Leinen, weißer Baumwolle, weißer Seide.

Eine Dame. Feinstes feines weißes Kleid, aus sehr feinem Stoff, weißer Spitze, weißer Leinen, weißer Baumwolle.

Eine Wassermühle. Mit 2 Sägen, guter Mahl- und Sägemehlmaschine, 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl.

Vielen beachtenswert. Ein Hotel in der besten Lage, 100 Zimmer, 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl.

Bäckerei-Verkauf. Ein Bäckerei-Geschäft, 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Gutshausverkauf. Ein Gutshaus mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein schönes Landgut. Ein Landgut mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Zu verkaufen. Ein Grundstück mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein schönes Landgut. Ein Landgut mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Zu verkaufen. Ein Grundstück mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein schönes Landgut. Ein Landgut mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Zu verkaufen. Ein Grundstück mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein schönes Landgut. Ein Landgut mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Zu verkaufen. Ein Grundstück mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein schönes Landgut. Ein Landgut mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Zu verkaufen. Ein Grundstück mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein schönes Landgut. Ein Landgut mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Pianino. Ein Pianino mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Ein Geschäftsvorverkauf. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Russische Sardinien. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Neuer amerik. Saviar. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Dresden, Aug. Paschky, gr. Ziegelstraße 3. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Korbwaren- und Kinderwagen-Geschäft. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Plissé. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Für Kaufleute aller Branchen. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Die Eröffnung. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Bair. Bier-Stube. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Bruchleidende. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Restaurations-Mobiliar. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Jacobi's Glanzstärke. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Nuselske Pivo Nussler Bier. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Löwenbräu. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Fussboden-Farbe. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Pianinos. Ein Geschäftsvorverkauf mit 1000 Lit. Wasser, 1000 Lit. Mehl, 1000 Lit. Brot.

Vertical text on the right margin.

„Stadt Metz“

Kaiserstraße 6:
Heute großes Concert
von der beliebtesten Kapelle und
große Illumination.

Entrée frei. Anfang 6 Uhr.
Orchester Carl Hennig.

Etablissement Tonhalle.

Heute gr. Abend-Concert vom Niesen-Orchester.
Entrée frei. Doppelte Preise. Gute Küche.
Achtungsvoll G. Jul. Richter.

Mittwoch den 7. Juli, Nachmittags 5 Uhr,
Sommerfest

des Bezirksvereins der Wilsdruffer
Vorstadt und der Friedrichstadt

in den
Gartenräumen des Feldschlößchens.

Der Abendtag ist zum Besten der beiden Volksgärten im Vereinsbesitz bestimmt.
Eintrittskarten a 40 Pf. bei den Herren: C. W. Preis-
schneider, gr. Blauenstraße 21, C. Brückner, Schiller-
straße 10, Dorfman, Breitenbergplatz, N. Frische u. Co.,
Simonstr. 73, Moritz Gabriel, Jägerstr. 5, Georg Seher,
Bettendorferstr. 9, Heuck u. Co., Ballenhausstr. 7, Engelbert
Katz, Simonstr. 59, Alf. Köhler, Ostallee 14, Dr. Nothe,
Reichenstr. 28, A. Schaal, Annenstr. 13, E. Wolf, Stadt-
schlößchen, Emil Jäger, Breitenbergstr. 17, und a 50 Pf.
an der Kasse. Der Festausschuss.

6. Mitteld deutsches Bundesschiessen in Pirna vom 11. bis 14. Juli 1880.

Auf dem unweit Pirna, durch Bahn, Dampfschiff und Omnibus-Verkehr in engere Verbindung gebrachten, vorzüglich gelegenen, großen Artillerie-Übungsplatz findet in den Tagen vom 11. bis 14. Juli d. J. obgenanntes Schiessen statt. Alle dem Mitteldeutschen Schützen-Bunde angehörenden Schützen sind, soweit sie noch nicht von Oben unterrichtet sein sollten, erlassen alle Schützenverträge vorher beim Vorsitzenden des Central-Comité's, Herrn G. Jole in Pirna, während für das das Best frequentirte Publikum im Allgemeinen nachstehendes dient.

Festprogramm.

Sonnabend, Abend 8 Uhr, Commers im Saale des Hotels zum Adler, Begrüßung der Festgäste, Vokal- und Instrumental-Concert.

Sonntag, Vorm. 11 Uhr, Aufstellung des Festzuges in der Grefmannstraße und March durch die Stadt nach dem Festplatz. Von 1 Uhr Festtafel daleibt. Vorm. 4 Uhr Beginn des **Concurrenz-Schiessens** nach den ersten 6 Schüssen. 6 Uhr Beginn des **Allgemeinen Schießens** auf 24 Scheiben bis 7 Uhr Abends. Während dieser Zeit bis Abends 9 Uhr auf dem mit Restaurationen- und sonstigen Zeiten z. hinreichend versehenen Festplatz **großes Concert** vom Schützenchor und dem Artillerie-Trompetenchor.

Montag, früh 7 Uhr, Beginn des Schießens bis Mittag 12 Uhr. Hierauf gemeinschaftliches Mittagsmahl in der Festhalle, Couvert 2 Pf., an welchem auch nicht mit Festkarte versehene Besucher theilnehmen können. Von 2-7 Uhr Nachm. **Vortsetzung des Schießens.** Abends von 7-9 Uhr

große gemeinschaftliche Gesangsausführung sämtlicher vereinigten Pirnaer Männergesangsvereine.
Dienstag Schießen und Mittagsmahl wie Tag vorher. Schluß des ersten Abends 6 Uhr und hierauf

Festfahrt mit Extradampfschiff nach Wehlen, daleibt Concert z. Nachmittags Abends 10 Uhr bei Beleuchtung des Schiessens. — Willets hieran werden den mit Festkarten versehenen Herren und ihren nächsten Familienangehörigen an den Dampfschiffstaudstellen in Pirna und am Festplatz für 50 Pf. verkauft.

Mittwoch Schießen und Mittagsmahl wie an den vorhergehenden Tagen. Abends 8 Uhr Concert auf der Schieß-
Restauration. Bei etwa eintretendem ungünstigen Wetter im Saale des Festplatzes. In letzterem Falle wird am Thurm der Stadtkirche eine weiße Lampe aufgestellt.

In allen Tagen findet in der Festhalle **entreefreies Concert** von Abends 12 bis Abends 7 Uhr statt. Der Festplatz ist abgesperrt und wird für nicht mit Festkarte versehene Personen beim Eintritte desselben ein Entrée von 20 Pfennigen erhoben. Die Willets sind sichtbar zu tragen und haben Willets ohne Coupon zum nothwendigen Eintritte keine Willets.

Die Verbindung der Stadt mit dem Festplatz vermittelt sowohl vom Hotel zum Adler, als auch vom Wusthof ab täglich von früh bis Abends 10 Uhr Omnibusse. Vom Adler laut 20 Pf., vom Wusthof laut 25 Pf. Stad: 10 Uhr Dampfschiff. — Von Montag, früh 6 Uhr ab fährt mit jedem vollen Stundenloste ein Dampfschiff vom Festplatz in Pirna nach dem Festplatz und bei jedem Stundenloste halb von dort zurück nach der Stadt. Fahrpreis 20 Pf.

Seiten der Reg. Generaldirection der Lab. haben in anerkennender Weise die Abfassung von Extrazügen in Rücksicht geieut und wird auf die deebald noch zu erlassenden Bekanntmachungen verwiesen.
Pirna, im Juli 1880.

Das Central-Comité für das 6. Mitteld deutsche Bundesschiessen.



Rachdem der Bershant des so beifällig aufgenommenen Kapuziner-Märzen seinen Abschluß gefunden, erlaube ich mir auf das eigens für die Sommermonate gebraute

Kapuziner-Sommerbräu

ergebenst aufmerksam zu machen.
Der größere Hopfenzusatz bei nicht geringerem Malzgehalt macht dieses pikant würzige Gebräu zu einem angenehmen Sommergetränk.

Gochachtungsvoll
Hotel Lingke. Fritz Hagenmoser.

Lemcke & Dähne

haben in Rücksicht auf ihre bevorstehende Sommer-Inventur sämtliche noch am Lager befindlichen neuen und modernen Sommer-Artikel:

Beiges, Alpacca-Beiges, hellfarbige Cachemires, reinwollene Popelines und Serges, echte Madapolames, Crêpes, Cretonnes zu Waschkleidern, Sommerjupons, schwarze Cachemirtücher und Fichus (neueste Façons) derartig im Preise reducirt,

das hiermit eine besonders vortheilhafte Gelegenheit geboten wird, Einkäufe in durchweg neuen, soliden und modernen Waarengattungen noch zu aussergewöhnlich billigen Preisen bewirken zu können. Sämmtliche

gemusterte Bejaßstoffe

sind auf die Hälfte des Preises reducirt.
Muster jederzeit zur Verfügung.

Lemcke & Dähne

empfehlen diese Offerte auf das Angelegentlichste.

19 Altmarkt 19. 5 Hauptstraße 5.

Sonntag den 4. Juli a. c.
Eröffnung der Wein- u. Frühstücksstube von H. Brader, Laubegast,
an der Elbe, zunächst der Dampfschiffstation, 10 Minuten vom Pierbahnhof Blasewitz.
Vorbereitung, Wein, Obst, Ungaar, Land- u. Meise, Gurkander, Champagner, Portwein, Madeira, Sherry.
Ausgang in 1/2 Liter-Flaschen, 1/2 und 1/4 Flaschen, a 1/2 Liter Weiß von 25 Pf. an, a 1/4 Roth von 30 Pf. an.
Garantie für Reinheit und Echtheit der Weine.
Kalte Küche.
Reservirt Zimmer.
Schöne Veranda mit prachtvoller Aussicht auf den Elbstrom und in die Ferne.
Ausspannung.
Weine gebrüht Freunde, Bekannte und Gönner um recht zahlreichen Besuch bitten ich mich.
Gochachtungsvoll ergebenst
H. Brader,
früher Buchführer in Altfranken.

Ketten-Schleppschiffahrt der Ober-Elbe.

	1879.	1880.
Schlepplohn-Einnahmen	Mark 101,623. 19.	Mark 155,945. 53.
Frachten-Einnahmen	„ 38,757. 15.	„ 40,659. 55.
Schlepplohn-Einnahmen v. 1. Jan. bis ultimo	„ 541,033. 51.	„ 627,475. 96.
Frachten-Einnahmen v. 1. Januar bis ultimo	„ 199,507. -.	„ 180,006. 15.

Dresden, den 30. Juni 1880.
Die Direction.
E. Bellingrath.

Tapeten.

Eine größere Partie
Neister, zu 12 Stück,
verkauft sehr billig
J. G. Knepper,
Neustadt, Auguststraße.

Molkerei,

Baugerstraße 41.
Täglich 7. Butter früh vom
Koch. Keine Milch, 10-12 Pf.
Ealine garantiert a 1 Pf. 20 Pf.

Ein Piano,

pracht. Ton u. Ausstattung ist
fortschrittlicher im Aufbau ganz
billig zu verk. oder auch zu ver-
leihen Amalienstraße 8, 2. St.

Mehrere Pianoforte

zu 20, 30, 40 Thlr., sowie ein
gutes Piano für 100 Thlr.
zu verkaufen oder billig zu ver-
leihen Amalienstraße 8, 2. St.

Hermann Liebold,

große Kirchstraße 2,
übernimmt Reparaturen von
Wasser-, Gas- und Central-
heizungsanlagen unter Ga-
rantie und empfiehlt sich großes
Vorrath von Gabelschraubung
Werkzeugen, Leinwand, eng-
lischer u. französischer Taback,
zu Rabirpreisen.

Möbelfuhren

in der Stadt und über Land wer-
den billig angenommen bei Ed.
Weber, Schillerstraße 63.
1 Pianoforte
sehr bill. zu verk. Altmarkt

Schillergarten Blasewitz.

Das Etablissement ist auf das Beste eingerichtet.
Küche und Keller vorzüglich.
Mittagsmahl von 1/2 bis 4 Uhr, dann folgt Abendkarte.
Kaffee ganz rein, täglich frische Käsekränzen.
Concert nur Montags und Donnerstags.
Der Aufenthalt ist sehr prachvoll.
Mit Gochachtung
Louis Köhler.

Maisschrot,

das beste Futter für Pferde, Hornvieh, Schweine, liefert jedes
Quantum billigst F. Kwitkowitz, Breitenstr., Kaufhallen.

Petroleum Kochöfen.

Ausverkauf von einer größeren Partie großer Oefen
zu 6 bis zu 10 Stücken, a 10 bis 14 Mark.
Otto Lakomy, Ballenhausstr. 5.

Landwirthschaftliche Feuer-Versicherungsgesellschaft im Königreich Sachsen.

Geschäfts-Ausweis pro II. Quartal 1880.

Geschäftsöffnung am 16. März 1873.	Zahl der Verträge.	Vericher- ungs- Summe. M.	Prämien berechnet bis Ende December 1880. (Nebstverfall.)			Vollst. des. Jahres- Prämien. (Nebstverfallig.)	
			M.	Q.	Pf.	M.	Pf.
Stand am 31. März 1880:	9185	88,814,465	141,448	07	14,162	40	
Zugang im II. Quartal:	633	4,214,579	-	-	8,212	50	
Summa:	9818	93,029,044	141,448	07	22,374	90	

Dresden, am 1. Juli 1880.
Das Directorium.
Wärkert.

Ein H. Handwagen wird
zu kaufen gesucht. Adressen
W. W. im Breitenberg große
Weihnachtsstraße 25 abzugeben.

Böhmische Butter.
Das Beste 50 Pf., im Ganzen
billiger, bei Joh. Dorfman,
Dresden, Breitenbergplatz 25.

1 Gerda u. 6 Stühle, gebraucht,
zusammen bill. verkauft, 20 Pf.
Breitenstraße 14, 3. St. rechts.

Wohlthätigkeits-Verein „VIOLA“.

Heute Freitag den 2. Juli, Abends 7 Uhr,
mit Allerhöchster Genehmigung Sr. Majestät des Königs

grosses Promenaden-Concert

zum Besten der Wasserbeschädigten der Oberlausitz im festlich erleuchteten Garten
des Königl. Japanischen Palais (Eingang am Kaiser Wilhelm-Platz).

Neustädter Chorgesang-Verein; Direction: Herr Cantor und Musikdirector C. F. Reichel.
Kapelle des Schützen-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 108; Direction Herr Musikdirector C. Werner.
Knaben-Kapelle; Direction: Herr Musikdirector C. E. Seyfried.

Restaurant & Conditorei: Traiteurs Gebrüder Bach.

Billets à 1 Mark bereits von Montag, den 28. Juni, zu haben bei den Herren:
Metho u. Co., Hauptstraße 28. Adolph Brauer, Hauptstraße 31. Arthur Reimann, am Alberttheater. Hermann Kerstan, Moritzstraße 15. B. Hepke,
Seestraße 19. August Renner, Altmarkt (Kathhaus). Rud. Kretschmar, Georgplatz 13. Robert Meinhold, Braustraße.
Der Vorstand.

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert,
ausgeführt von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere, unter
Leitung des Kapellmeisters Herrn
Bernhard Gottlöber.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf.
Theodor Fiebiger.

Wachwitzhöhe,

Hotel und Restaurant,
an der Elbe oberhalb Dresden gelegen. Salteplatz
der Dampfschiffe in nächster Nähe.

Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag regelmäßig

Concert von dem Königl. Kapellmeister
FRIEDRICH WAGNER
mit dem Trompetenchor des Königl. Sächs.
Garde-Reiter-Regiments.

Sonntag Anfang 4 Uhr.
Montag, Mittwoch, Freitag Anfang 5 Uhr.
Entrée 50 Pf. Kinder 20 Pf.
Herrlichste Fernsicht. Warme Speisen und Ge-
tränke zu jeder Tageszeit. Vorzüglichstes Lager-
bier vom Hofbrauhaus zu Cotta.
Bei eintretender Dunkelheit wird das ganze Städtchen
mit selbstbeleuchteten Gasen brillant erleuchtet. Abends 10 Uhr
legt Gelegenheit per Dampfschiff nach Dresden.
Plantagen auf Wunsch. C. A. Schüttel, Besitzer.

Neustadt **Wiener Garten.** Neustadt
a.d. Brücke **Gr. Militär Concert.** a.d. Brücke

Heute **Gr. Militär Concert**
von Herrn Musikdirector
A. Schubert
mit dem Musikchor der K. S. Pionniere.
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf.
Zur Aufführung kommt unter Anderem: Dresden
Briefkasten-Polka von Reh.
Abends grosse Illumination.

Berliner Bahnhof.



Heute Freitag
3. Großes Militär-Concert
ausgeführt von der Kapelle des K. S. 1. (Leib-)Gren.-
Regiments Nr. 100, unter persönlicher Leitung des
Königl. Musikdirector Herrn A. Ehrlich.
Anfang 7 Uhr. Entrée 50 Pf. Backhoff.
Abonn.-Billets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der Kasse zu haben.

Panopticum,
Seestraße 2, erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis 9 U. Abends.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Restaurant z. Albertplatz in Strehlen.
Heute Schlachtfest. D. Schindler.

Residenz-Theater.
5. Gastspiel des Herrn Emil Siebert.
Zum 1. Male:
„Namenlos“.
Pöse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von D. Kalisch und
Emil Wolf. Musik von U. Conrad.
E. Karl.

Sonntag den 4. Juli, Nachmittags 5 Uhr,
findet in der Kirche zu Pöschwitz eine große
geistliche Musikaufführung
zu wohltätigen Zwecken
statt, und zwar mit gütlicher Unterstützung der Damen: Frau
Poehling, Frau Schwabe, der Herren: Greger, Hunger,
Kaden, Organist E. Höpner, des russischen Kirchen-
chores unter Direction des Herrn Kantor Franke und des
Pöschwitz-Bläser-Vereins unter Direction
des Unterzeichneten.
Programm. I. Theil: 1. Präludium und Arie von G. Mer-
tel; 2. Isoho chorawimi (Cantata) von Wotanowski; 3. Arie für
Violine und Orgel von Weidmann; 4. Arie für Sopran a. d.
Cantata „Gitar“ v. Mendelssohn; 5. Te Deum choralis von
Wotanowski. II. Theil: „Die Auferweckung des Lazarus“ von
Dr. G. Wörle.
Billets zu 1 M., 75, 50 und 30 Pf. sind in der Schule zu
Pöschwitz, vor der Musikaufführung oder am Eingang zur Kirche zu
haben. Gegenwärtig Programme und Texte zum Oratorium.
Pöschwitz. Kantor Pöhl.

ZOOLOGISCHER GARTEN
Sonabend den 3. Juli d. J.
**Großes
Militär-Concert**
von der Kapelle des K. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm
unter Direction des Königl. Musikdirector Herrn
A. Trenkler.
Anfang 6 Uhr. Programm 5 Pf. Die Verwaltung.
Stadt-Park.
Heute großes Concert
unter Direction des Herrn Kapellmeisters L. Pohle.
Anfang 7 Uhr. Entrée 10 Pf.
Reichhaltige Speisekarte, ff. Bairisch, Böhmisch,
Lager- und einfaches Bier. Hochachtungsvoll G. Gähde.
Vocalliedertafel G. Gähde.

Berliner Bahnhof.
Heute großes Vogelschießen.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Von 7 1/2 Uhr an großes Militär-Concert von der
Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments unter Leitung des Herrn
Kap. Musikdirector Ehrlich. C. Bachhoff.

**Donath's Neue Welt
in Tolkewitz.**
Erholungsort einzig in seiner Art.
Heute großes Concert
vom Trompeterchor des Königl. Sächsischen 1. Leib-Artillerie-
Regiments Nr. 12
unter Leitung des Herrn Musikdirector Baum.
Anfang des Concerts 4 Uhr. Ende halb 9 Uhr.
Eintritt 50 Pf. Kinder 10 Pf.
Bei eintretender Dunkelheit prachtvolle Beleuchtung des Gartens
und der Alpenseite (Alpengärten).
Roll des Staubwagens bei Tage und bei Belichtung.
Empfehlenswerth die Besichtigung der neuerebauten Märchenrolle.
Hochachtungsvoll R. Donath.

Tivoli-Tunnel.
Heute Mittag von 12 bis 2 Uhr und Abends von 7 Uhr an
gr. Concert vom Riesen-Orchestron.
Hochachtungsvoll F. A. G. Holbig.
Montag 6. Juli, 9 Uhr Vorm.

Extrafahrt
nach München, Lindau,
Malzburg etc.
Die Fahrkarten können bereits bei und eingetauscht
werden. **Ed. Geucke & Co.**

Gewerbe-Verein.
Der Paul Ruchpfer hat dem unter-
zeichneten Vorstand die dankenswerthe Ein-
ladung zukommen lassen, daß der Gewerbe-
verein seine jetzt so vielfach blühenden Rollen
in Augenschein nehmen möge.
Als der Tag der Besichtigung ist Montag der 5. d. M. festge-
setzt und ist der Garten von Nachmittags 4 Uhr an geöffnet.
Wirtshaus und deren Familienangehörige, welche von der
Bergamtschulung Gebrauch machen wollen, haben freien Eintritt
gegen Vorlegung der Mitgliedskarte.
Dresden, 1. Juli 1880.
Der Gewerbe-Verein.
August Walter, Vorstand.

Wir finden und veranlaßt, nachstehendes Urtheil bekannt zu
machen:
In der Strafsache gegen den Champagnerfabrikanten
Karl Wilhelm Bernhard Bürger
aus Neuhaus bei Naumburg a. S.
wegen Vergehens wider das Gesetz über den Marken- und
die erste Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Naum-
burg a. S. in der Sitzung vom 20. Juli 1880 für Recht erkannt:
daß der Angeklagte Champagnerfabrikant
Karl Wilhelm Bernhard Bürger
aus Neuhaus bei Naumburg a. S.
des Vergehens wider das Gesetz über den Marken- und
schuldig, dieserhalb mit einer Geldstrafe von Ein Tausend
(1000) Mark, welcher im Unermöglichen eine dreimonat-
liche Gefängnisstrafe zu substituiren, zu bestrafen; der An-
geklagte schuldig, der Handlung
Heidsieck & Co. in Reims
eine Summe von Zwei Tausend (2000) Mark zu zahlen;
dieser Handlung die Befugnis auszusprechen, die Verurthei-
lung des Angeklagten innerhalb vier Wochen nach Zustel-
lung des rechtskräftigen Erkenntnisses auf Kosten des Ver-
urtheilten im „Reichsanzeiger“ einmal öffentlich bekannt zu
machen; daß die mit Belang belegten Klauen des Unter-
zeichneten und der Angeklagte gehalten, die Kosten der Unter-
suchung zu tragen.
Reims, den 20. Juni 1880.

Der Wahrheit die Ehre.

Die Anzeihe des Herrn pp. Wolf in Spaur d. W. in Nr.
181 d. Bl. veranlaßt mich folgendes zu erwidern:
Schon seit Anfang des Jahres 1877 betriebe ich nachweislich
ein selbstständiges Agentur- und Commissiongeschäft. Im
Herbst 1878 übernahm ich nebenbei noch den Verkauf f. pp. Wolf
nach auswärts, habe aber von demselben weder einen Kunden
abgenommen, noch mich verpflichtet nur dessen Waaren
allein zu verkaufen. Die aus gewissen Gründen folgende un-
genügende Leistungsfähigkeit d. pp. Wolf veranlaßte mich,
Anfang d. J. das Geschäft theilweise selbst in die Hand zu nehmen.
Dieselben bestehen die von pp. Wolf angebotenen Manipulationen.
Schon am 29. März d. J. habe ich lt. m. Copie pp. Wolf
in Kenntnis gesetzt, daß ich das Geschäft und bestehende Verhältnisse
als selbst betrachte. Auf diesen Brief schuldete mir pp. Wolf heute
noch die Antwort.
Daß ich berechtigt war, jene Gelder zu über-
nehmen, welche ich faktisch, darüber habe ich gerichtliche
Verurteilung in Händen. Auch schuldet mir pp. Wolf heute
noch für von mir bezogene Waaren und Provision viel mehr,
als die von mir mit Beschlag belegten Beträge repräsentiren.
Das Resultat der bereits für 9. Juli d. J. anberaumten
Verhandlung d. Königl. Schöffengerichts zu Reichen — gegen
pp. Wolf und des W. Bergmann — wegen Verleumdung werde
ich seiner Zeit hierdurch bekannt geben.
Weihen, am 30. Juni 1880.

K. H. Eydam.
Zoologischer Garten.
Sonntag den 4. Juli d. J.
Eintrittspreis pro Person 25 Pfennige.
Die Verwaltung.

Kirchen- und Obstpächter!
Alle Mitglieder des Vereins werden hierdurch ersucht, daß
Montag den 6. Juli ihre genauen Vor- und Zunamen, sowie
Geburtsort und -jahr und Wohnung bei Unterzeichnetem einzu-
geben. Auch werden Resonanzen bis dahin angenommen.
Herrn Vorstand,
Wohnung: Schreibergasse Nr. 5.

Gambrinus-Brauerei-Restaurant.
Heute Schlachtfest,
von 6 Uhr an Frei-Concert. P. Menzel.

Röthnitzer Bierhalle,
Landhausstraße Nr. 3, part.,
empfiehlt vorzügliches Schaumbier, gute Küche, Mittagstisch
in ganzen und halben Portionen. Achtungsvoll W. Lindner.
Sauptbedienter: Dr. Emil Bieroy. — Requisition: Ludwig Hartmann.
Brennvorstand: Oskar Köhler in Dresden.
Gesandter und Drucker: Lipsch & Reihardt in Dresden.
Papier von den Sauer Papierfabriken.
Das heutige Blatt enthält incl. Neben- und Fremdenblatt 18 Seiten.

Finanzielles und Volkswirtschaft.

Dresdner Börse vom 1. Juli. Der neue Monat scheint sich günstig anzuheben zu wollen, die von auswärts her...

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Kgl. Eisenbahn', 'Kgl. Bank', 'Kgl. Lotterien', etc., with their respective prices and values.

Die Eisenbahn... Die Börse... Die Lotterien... Die Bank... Die Industrie... Die Handelsgesellschaften...

Die Eisenbahn... Die Börse... Die Lotterien... Die Bank... Die Industrie... Die Handelsgesellschaften...

Die Eisenbahn... Die Börse... Die Lotterien... Die Bank... Die Industrie... Die Handelsgesellschaften...

Die Eisenbahn... Die Börse... Die Lotterien... Die Bank... Die Industrie... Die Handelsgesellschaften...

Angefommene Frende.

Hotel de Saxe 1. Victoria-Hotel 2. Hotel Bellevue 3. Hotel de Rome 4. Rheinischer Hof 5. ...

H. Mende, Bank-Geschäft.

Schlossstrasse 7, erste Etage. An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Prioritäten, Bank- und Industrienotizen etc.

Heinrich Jonas, Bankgeschäft.

Ferdinandstrasse 20, n. d. Pragerstrasse. Vertretung der Braunschweig-Hannoverschen Hypotheken-Bank.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Wittwer, 28 Jahre alt, unter einer neuen, auswärts sehr schön wohnend, von angenehmen Menschen, Katze, im Verleibe einer gut rent. Vermögens von 30,000 Mk., sucht eine Lebensgefährtin...

Sommer-Omnibus.

Ein leichtgeher, fünf neuer Sommer-Omnibus, circa 20 Personen fassend, ist billigst zu verkaufen bei Hermann Zauther in Großhain.

Eis-Maschinen, Eisbächen, Eisformen, Eischränke, etc.

Neueste Patent-Eismaschinen in fester Glas- und Blech-Art, mit Schneidmesser u. Schneidwerkzeuge...

Gebr. Giese, Dresden, Neust. u. Markt, Waagen für Haus- und Küchengesetze.

Table listing various weights and scales with prices, including 'Taschwaagen', 'Küchenwaagen', etc.

Horn & Dinger, Bankgeschäft.

Altmarkt, im Rathhause. An- und Verkauf von Effekten und Banknoten.

Sächsische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Chemnitz.

Geschäfts-Übersicht pro Juni 1880. Auf 1. Januar c. vorgelegener Bestand v. 31. December v. 1879, 80,993,764 in 11,622 Folien.

Zugang abgelaufener Erneuerungen u. Prokollationen vom 1. Januar bis 30. Juni 1880, 8,632,800 in 1,984 Folien.

Zerfall am 30. Juni 1880 89,626,564 in 18,606 Folien.

Die Gesellschaft verliert weder Kapital, noch Zinsen, sondern alle Schäden, welche durch Feuer, Blitzschlag, Explosion, oder in Folge Unvorsichtigkeiten entstanden.

Die Direction. Immenkaup. Wiede.

Die Eisenbahn... Die Börse... Die Lotterien... Die Bank... Die Industrie... Die Handelsgesellschaften...

Wasserdichte Planen, Rapsplanen, Zelte
 liefert nach Maßangaben
Albert Grobe, Dstra-Allee 30,
 Leinen- und Segeltuch-Weberel.

Sächsische Vieh-Vericherungs-Bank in Dresden.
 Bei der heute nach § 39 unserer Statuten statthabenden notariellen Ausrückung unserer Bankschuldcheine Lit. A. wurden gezogen:
 die Nr. 20, 110, 119, 125, 134 & 300 RT.,
 die Nr. 256, 301, 304, 355, 359, 404, 436, 480, 490, 515 & 150 RT.
 und werden die vorstehenden Nominalbeträge mit einem **10 Procent** gegen Rückgabe der betreffenden Stücke schon von heute ab unter Verrechnung der auf Zinscoupons Nr. 16 weiter zu verzinsenden Hinsen bei unserer Kasse eingelöst.
 Dresden, den 1. Juli 1890.

Der Verwaltungsrath. Die Generaldirektion.
 Aster. Roemer.

Knaben-Anzüge,
 aus Messern guter delatirter Waare hergestellt, verkaufe wegen zu großer Anhäufung meiner Lager zu wahren Spottpreisen.
Adolph Jaffe,
 1 an der Kreuzkirche 1,
 Ecke der Kirchgasse,
 23 Schöffergasse 23, Frauenstraße.

MOEBEL-
 Verpackung, — Transport,
 — Aufbewahrung.
E. GEUCKE & Co.
 SPEDITIONS-BUREAU: Waisenhausstraße 7.
 Zum 1. October wird eine größere Villa

mit großen Räumen für eine Familie zum Ueinzelnwohnen geauht. Anerbietungen mit Angabe der Zahl der Zimmer, ob Was u. Wasserleitung und des jährlichen Mietpreises in die Expedition d. Bl. unter A. X. Z.

Eine Pappfabrik,
 sichere und gewinnbringende Erfindung, in Verbindung mit der besten Methode der Herstellung von Papp, unter A. R. 41 bei Haasenstein u. Vogler in Chemnitz.

Grundstücks-
Verkauf.
 Ein in Oberdeutsch in schönster Lage und bestem Zustande befindliches Villengrundstück mit schönem Garten ist wegen unabweislicher Preisverhältnisse zu verkaufen. Näheres ertheilt Herr Hotelier Spies daselbst.

Gegen mein schönes herrliches
Zinshaus
 in Dresden,
 f. a. Gg., w. i. e. reelles Landgut v. ca. 300 Mrg. zu tauschen. Gefäll. Off. unter K. S. 5 i. d. Hll.-Gep. d. Bl. an. Altona, S.

Doppel-
Blaudruck
Kaiserblau,
 beste existierende Qualität, elegante schöne Muster,
Meter 60 Pf.,
 alle Elle nur **34 Pf.,**
 garantiert goldedeht, empfiehlt
Robert Böhme jr.,
 Gewandhausstraße
 "Café français".

Specialität:
Vitermaße,
Flaschentrichter,
Hähne, pat.,
Wärmflaschen,
Eisformen,
Eis-Maschinen
Julius Böhmer,
 Königl. Hof- u. Mineralwasser-
 Fabrikant, Badergasse.

St. Thomas
Bay-Rum
 ist das vorzüglichste Reinigungsmittel zur Reinigung der Haut, sowie zur Erhaltung und Wiederherstellung des Haarwuchses. Gibt zu haben a. Hl. 1 u. 2 RT. bei
Leo Bohlius,
 Coiffeur,
 Ballstr., Ecke d. Schellstr.

1 Flügel
 von Bechstein, Dublin, Grand, gebrauchte Pianinos und Tafelklaviere im Preise von 150 - 300 Mark werden zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe an **H. Feidler,** Berlin, Zimmerstraße 26, abzugeben.
 Ein sehr guter **Hierapparat** (Schädel) ist billig zu verkaufen. Beiher Ulrich zur Helfen-
 burg. **Clare.**

Die Neuheiten in echten wie imittirten Goldwaaren

sind sämmtlich bei mir eingetroffen. Ich empfehle:
Medaillons aus echtem Silber unter Garantie, elegant eifert, Stück 5 RT.
Chemisjetten-Garnituren mit Klapp-Mechanik, bestehend aus 3 St. Chemisjettenknöpfen mit 14kar. Goldauflage, Garnitur 1 RT. 50 Pf.
Siegelringe, Trauringe aus 14karätigem Gold double, Stück 3 RT.
Schlangenringe, Doppelringe aus 14karätigem Gold double, Stück 3 RT.
Trauringe aus 14karätigem Gold, Stück 6 RT.
Kreuze aus 14karät. Gold double von 4 RT. an.
Medaillons aus echtem Gold double, Stück von 3 RT. 50 Pf. an.
Brosche m. Ohrringen aus echtem Gold double, die Garnitur von 3 RT. an.
Manschettenknöpfe aus 14kar. Gold double, Paar 3 RT.
Chemisjettenknöpfe aus Gold double, Stück 50 Pf.
Medaillons mit Porzellan-Malerei und vergoldeter Fassung, von 2 RT. an.
F. G. Petermann,
 Galanterie- und Kurzwaarenhandlung in Dresden,
10 Galeriestrasse 10,
 parterre und erste Etage.

Wiesbadener Brunnen-Cur. (Kochbrunnen.)
 1880er Verant. — Täglich frische Füllung.
Wiesbadener Kochbrunnen-Salz- — Pastillen- — Tabletten.
Kochbrunnen-Salz- und Sinter-Seife.
 Gegen **Tauschung** mit Schutzmarke versehen.
Preis-Courante und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.
Städtische Cur-Direction u. Brunnenverwaltung
Wiesbaden: F. Heyl, Curdirector.
Haupt-Niederlage:
 Dresden-Neustadt, Kronen-Apothek.

Für jeden Haushalt
Küchen-Einrichtungen
mit Küchensmöbel
Geb. Eberstein
 Altmarkt 12.

6 Pragerstrasse 6.
Spitzen- u. Stickereifabrik
 von
J. H. Bluth
 aus Schneeberg — Kgl. Hoflieferant
 empfiehlt zu Fabrikpreisen echte und imittirte
Spitzen
 sowie sämmtliche Neuheiten in
Spitzen-Umhängen,
Spitzen-Tücher, Spanische Spitzen-Mantillen, Echärpes, Kopftücher, Cravatten, Barben, Fanchons, Taschen-Tücher, Sonnenschirmbezüge, Jabots, Schleifen, Fichus, Tülldecken, Spitzen-Fächer mit Perlmutter-, Schildkrot- und Elfenbeinsetzungen.
Tüll-, Mull- und Zwirn-Gardinen
 in Sächsisch, Englisch u. Schweizer Fabrikat
 4 Fenster 1, 1/2, 2, 2 1/2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 25 Thaler.
 Echte Spitzen werden reappliziert und gewaschen.

Mädchen-Kleider
 für das Alter von 3 Monaten anwärts steigend bis zu 14 Jahren, nach den neuesten Moden gefertigt, empfehle ich zu sehr soliden Preisen.
P. Schlesinger,
37 Wilsdruffer-Strasse 37.
 Knaben-Kleidchen bis zu 4 Jahren sind stets in überraschend schönen Façons vorrätig.



Fertige
Wasch-Costumes
 zu sehr billigen Preisen empfiehlt
Rich. Chemnitz,
 18 Wilsdruffer-Strasse 18.

Manschetten-Knöpfe mit Mechanique.
 Einem längst gefühlten Bedürfnis ist abgeholfen worden durch die Erfindung des Feder-Manschettenknöpfes. Derselbe kommt nicht nur vollkommen die Knöpfen über, sondern es ist auch die Möglichkeit ausgeschloffen, denselben beim Tragen zu verlieren. Diese Knöpfe werden in Deutschland sehr mangelhaft gearbeitet und geben deshalb leider zu öfteren Klagen Anlass. Und diesem Grunde bin ich auch, um eine wirklich solide Waare auf den Markt zu bringen, gezwungen gewesen, diese Knöpfe aus England zu beziehen. Die englischen Knöpfe entsprechen allen Anforderungen, sind reell und fein gearbeitet und kann ich dieselben aus vollster Ueberzeugung als praktische Knöpfe in jeder Beziehung empfehlen. Es ist dieser Tage bei mir wiederum ein großer Posten solcher Knöpfe eingetroffen und werde ich sehr Lager davon halten.
F. G. Petermann,
Galanteriewaaren-Handlung
DRESDEN,
 Nr. 10 Galeriestraße Nr. 10.

Schuhe
 für
Promenade, Garten und Zimmer.
 Trotz sehr billiger Preise liefere ich nur die beste Qualität, da ich mein Hauptbestreben ist, meine verehrten Kunden so gut zu bedienen, daß ich auf ihre volle Zufriedenheit bestimmt rechnen kann.
Für Damen: Praktische Leder-Promenaden-Schuhe mit Absatz, 5 RT. 50 Pf., 7 RT. bis 9 RT. 50 Pf., Zeugstiefel mit verzierter Kappe 5 RT. 50 Pf., 6 RT. 50 Pf. und noch höher, Gamschuhe 2 RT. 25 Pf., Zeug-Promenaden-Schuhe 3 RT., Pantoffeln 40, 50 Pf.
Für Herren: Stiefelstiefel, sehr gute Leder, 9, 10, 11 RT., Schaftstiefel 9, 10, 11 RT., die so sehr beliebten Schuhe zum Binden, mit Schnallen, mit Gamasen 9, 10, 11 RT., Schuhe für Bergsteiger, sehr solid.
Für Schulkinder: Gartenschuhe, sehr praktisch, mit harter Sohle, 2 RT., 2 RT. 50 Pf., Kinder-Schenschuhe 60 Pf., 75 Pf., 1 RT. 25 Pf., Stiefelchen für 1 RT., Turnschuhe von 2 RT. 50 Pf. an.
 Außer oben angeführten Schuhwaaren führe ich alle nur erdenklichen Sorten zu gleichfalls sehr billigen Preisen. Reparaturen nach Maß sind für die empfindlichsten Fälle werden mit größter Sorgfalt ausgeführt. Reparaturen prompt und sauber.
Moriz Sommer,
Schuhwaaren-Fabrik,
 Altstadt, Nr. Brüdergasse 4 (Dresden-Bank),
 Neustadt, Hauptstraße 26.

Achtung! Für Plätterinnen
 Neue und getragene herrschaftl. Herren-Garderobe und Herrenkleidung billig zu verkaufen bei
 E. Schöner, Altona, Altonaerstraße 11.
 Empfehle ich meine Krimel-Kohle & Getrocknete 60 Pf. ab Wiederlage.
E. Lönke, Baubnerstraße 56.

